

# Erschöpfung (Fatigue)

## Leitlinie

Empfehlungen der Fachgesellschaft zur Diagnostik und Therapie hämatologischer und onkologischer Erkrankungen

## **Herausgeber**

DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und  
Medizinische Onkologie e.V.  
Bauhofstr. 12  
10117 Berlin

Geschäftsführender Vorsitzender: Prof. Dr. med. Andreas Hochhaus

Telefon: +49 (0)30 27 87 60 89 - 0

[info@dgho.de](mailto:info@dgho.de)

[www.dgho.de](http://www.dgho.de)

## **Ansprechpartner**

Prof. Dr. med. Bernhard Wörmann  
Medizinischer Leiter

## **Quelle**

[www.onkopedia.com](http://www.onkopedia.com)

Die Empfehlungen der DGHO für die Diagnostik und Therapie hämatologischer und onkologischer Erkrankungen entbinden die verantwortliche Ärztin / den verantwortlichen Arzt nicht davon, notwendige Diagnostik, Indikationen, Kontraindikationen und Dosierungen im Einzelfall zu überprüfen! Die DGHO übernimmt für Empfehlungen keine Gewähr.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Definitionen .....</b>	<b>2</b>
<b>2 Risikofaktoren .....</b>	<b>2</b>
<b>3 Anzeichen .....</b>	<b>2</b>
<b>4 Literatur .....</b>	<b>2</b>
<b>5 Anschriften der Verfasser .....</b>	<b>3</b>
<b>5 Erklärungen zu möglichen Interessenkonflikten .....</b>	<b>3</b>

# Erschöpfung (Fatigue)

**Stand:** Juni 2017

**Erstellung der Leitlinie:**

- [Regelwerk](#)
- [Interessenkonflikte](#)

**Autoren:** Harald Bielitz

## 1 Definitionen

Ein überwältigendes, anhaltendes Gefühl der Erschöpfung und eine verminderte Fähigkeit, körperliche und geistige Arbeit auf gewohntem Niveau zu leisten. (00093) [2]

Erschöpfung ist eine Art von Ruhe mit den spezifischen Merkmalen: verminderte Körperkraft oder Belastbarkeit, Gefühl von Zermürbtheit, gesteigerte Irritation, totaler Kräfteverschleiß. Dies ist verbunden mit anstrengender physischer Aktivität oder dem Ausgesetztsein von psychologischem Druck, verbunden mit dem Verlust der Fähigkeit von Gewebe, auf Reize zu reagieren, die normalerweise eine Muskelkontraktion hervorrufen. (1A.1.1.1.11.2.2) [1]

## 2 Risikofaktoren [2]

- Kritisches Lebensereignis
- Krankheitszustände
- Anämie
- Schlafmangel
- Angst/ Stress
- Langeweile
- Lärm
- Mangelernährung

## 3 Anzeichen [2]

- Verringerte Leistungsfähigkeit
- Müdigkeit
- Teilnahmslosigkeit
- Zunahme an Klagen über körperliche Beschwerden
- Gesteigertes Ruhebedürfnis

## 4 Literatur

1. Hinz M, Dörre F, König P, Tackenberg P: *ICNP Internationale Klassifikation für die Pflegepraxis*. S. 186. Verlag Hans Huber, Bern 2003.
2. NANDA International (Hrsg.): *Pflegediagnosen Definitionen und Klassifikation 2009 – 2011*. S. 156. Recom, Kassel 2010.

## **5 Anschriften der Verfasser**

### **Harald Bielitz**

BSZ für Gesundheit und Sozialwesen

Karl August Lingner

Maxim-Gorki-Str. 39

01127 Dresden

[hbielitz@web.de](mailto:hbielitz@web.de)

## **5 Erklärungen zu möglichen Interessenkonflikten**

nach den Regeln der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie und den Empfehlungen der AWMF (Version vom 23. April 2010) und internationalen Empfehlungen